

Hanseatisches Oberlandesgericht

- Personalstelle für den Juristischen Vorbereitungsdienst -

Hinweis

anlässlich der Zuweisung zur 3. Station des Referendariats
- Examensvorbereitung -

Sehr geehrte Frau Referendarin,
sehr geehrter Herr Referendar,

Sie erhalten heute die Zuweisung zu Ihrer dritten Ausbildungsstation. Nach dem dritten Monat dieser Station verbleiben Ihnen noch elf Monate zur Examensvorbereitung, bevor Sie im 21. Ausbildungsmonat die schriftlichen Arbeiten der zweiten Staatsprüfung für Juristen anfertigen. Spätestens nach dem Dritten Monat dieser Ausbildungsstation (dem neunten Ausbildungsmonat) empfiehlt es sich daher, die Planung der Examensvorbereitung konkret in Angriff zu nehmen.

Die Misstringensquote in der zweiten Staatsprüfung bewegt sich auf einem erfreulich niedrigen Niveau. Maßgebliche Ursache für einen etwaigen Misserfolg ist nach den Erfahrungen der Personalstelle aber in der überwiegenden Anzahl der Fälle ein Übungsdefizit, das Sie durch die Teilnahme an den verschiedenen von der Personalstelle für den Juristischen Vorbereitungsdienst angebotenen Klausurenkursen vermeiden können.

Die grundlegenden Fertigkeiten für die erfolgreiche Klausuranfertigung in den drei Hauptrechtsgebieten können Sie in den monatlich beginnenden **A-Klausurenkursen** einüben. Dieser Kurs findet wöchentlich statt. Im Anschluss hieran können Sie im wöchentlich stattfindenden **B-Klausurenkurs** das Erlernte vertiefen und festigen. Dem besonderen Training anwaltlicher Aufgabestellungen dient der monatlich stattfindende zivilrechtliche **Anwaltsklausurenkurs**. Denken Sie bitte von vornherein daran, die Teilnahme an den Klausurenkursen auch im Gefüge Ihrer Stationsausbildung zu berücksichtigen.

Die Anfangstermine der A-Klausurenkurse entnehmen Sie bitte den Aushängen in der Personalstelle. Die näheren Einzelheiten zum B-Klausurenkurs und dem Anwaltsklausurenkurs finden Sie auch im Internet.

Achten Sie bitte von Anfang an darauf, die fünfständige Bearbeitungszeit strikt einzuhalten. Dies verschafft Ihnen die für das „echte“ Examen unabdingbare Sicherheit im Zeitmanagement. Und: Lassen Sie sich von etwaigen anfänglichen Fehlschlägen nicht entmutigen. Bei regelmäßiger Teilnahme werden Sie rasch bemerken, dass Sie zunehmend an Sicherheit gewinnen.

Für Ihr weiteres Referendariat und die Examensvorbereitung wünscht Ihnen Ihre Personalstelle viel Erfolg!

Ihr

Dr. Theege